Das Alexander von Humboldt Kulturforum Schloss Goldkronach e.V.

Der als gemeinnützig anerkannte Verein "Alexander von Humboldt-Kulturforum Schloss Goldkronach e. V." wurde im März 2008 gegründet. Der Verein hat es sich insbesondere zur Aufgabe gemacht, an Leben und Werk von Alexander von Humboldt zu erinnern, der von 1792 bis 1795 in Goldkronach gelebt hat. Weiterer Vereinszweck des "Alexander von Humboldt-Kulturforums Schloss Goldkronach e. V." ist es. die Geschichte von Schloss Goldkronach als ehemaligen Amtssitz der Markgräflichen Verwaltung und seine wechselhafte Besitz- und Bewohnungshistorie zu erforschen und zu dokumentieren. Hierzu führt der Verein Veranstaltungen und Projekte verschiedener Art durch, die der Pflege von Kunst und Kultur, der Völkerverständigung sowie der kulturellen Zusammenarbeit mit dem Ausland dienen. Seit dem Jahr 2011 werden Leben und Wirken Alexander von Humboldts in einer Ausstellung dokumentiert. Auf zehn Tafeln werden ausführliche Informationen rund um das Universalgenie Alexander von Humboldt dargestellt. Die Ausstellung befindet sich in der Eingangshalle des Schlosses, kann aber auch jederzeit über die Internetseite des Kulturforums abgerufen werden.

Spendenkonten:

Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE63 7735 0110 0038 0141 14
IBAN: DE58 7739 0000 0000 0336 00
BIC: BYLADEM1SBT
BIC: GENODEF1BT1



Alexander von Humboldt KULTURFORUM Schloss Goldkronach e.V.



Alexander von Humboldt trifft Jean Paul

am Sonntag, 27. Juli 2014 in Goldkronach



www.humboldt-kulturforum.de

Programm

Sternwanderungen nach Goldkronach (für die Rückfahrten nach Bindlach und Bad Berneck steht ein Shuttle-Bus gegenüber dem Goldbergbaumuseum um 15 Uhr und 18 Uhr zur Verfügung)

8:00 Uhr von der Bärenhalle in Bindlach geführt durch Geopark-Rangerin Isabelle Stickling

9:00 Uhr vom Edeka-Parkplatz in Bad Berneck geführt durch den 2. Bürgermeister der Stadt Bad Berneck, Alexander Popp

9:00 Uhr Rundwanderung um Goldkronach geführt von Hermann Deinlein (FGV-Wanderwart) Treffpunkt: Marktplatz Goldkronach

Um 11:30 Uhr und um 14:30 Uhr beginnen die ca. 90-minütigen Darbietungen an der Evangelischen Stadtkirche in Goldkronach.

Spielorte sind während eines Rundganges die Evangelische Stadtkirche Goldkronach, der Saal des Gasthofs Meister Bär, (danach Stationen im Rathaus und im Atelier Wunderlich), das Schloss Goldkronach (bzw. der Gewölbesaal im Schloss Goldkronach) sowie das Goldbergbaumuseum.



Für die Gesamtkonzeption zeichnet Dr. Karla Fohrbeck (KulturPartner) verantwortlich

Die fiktiven Dialogszenen zwischen Alexander von Humboldt und Jean Paul, die sich im wirklichen Leben nie begegnet sind, wurden von **Dr. Frank Piontek** verfasst.

Regie der Aufführungen: Marieluise Müller.

Alexander von Humboldt wird von **Wolfram Ster** und Jean Paul von **Marcus Leclaire** dargestellt.

Die Dialogszenen werden musikalisch begleitet von der Cellistin **Sibylle Friz** aus Bayreuth.

Umrahmt wird die Veranstaltung durch Auftritte der Biedermeierfreunde aus Bad Steben, einem Drehorgelspieler, der Helfrecht-Ausstellung im Rathaus (Helfrecht war der Lehrer Jean Pauls), dem Scriptorium im Atelier Wunderlich, einem Informationsstand des GEOPARKs Bayern-Böhmen im Goldbergbaumuseum und der Humboldt-Ausstellung im Schloss Goldkronach.



Im Anschluss an die beiden Rundgänge besteht die Möglichkeit einer **Kellerführung** in Schloss Goldkronach mit dem Geologen **Dr. Klaus Helmkampf**.

Für das leibliche Wohl mit typischen Jean-Paul-Gerichten ist im **Gasthaus Meister Bär** und im **Goldbergbaumuseum** mit Kaffee und Kuchen reichlich gesorgt.

Die Veranstaltung wird unterstützt durch die

OBERFRANKEN STIFTUNG

www.humboldt-kulturforum.de